

Völkermord weltweit trotz Völkermord-Konvention von 1948!

„So konnte Josua das Heer
der Amalekiter völlig vernichten.
Darauf sagte der Herr zu Mose:
„Ich werde die Amalekiter
so vollständig von der Erde ausrotten,
daß niemand mehr an sie denken wird.““

2. Mose 17:13-16

**Israel fühlt sich deutlicher sichtbar als
je zuvor seinem „Gott“ Jahweh verpflichtet,
„die Völker zu fressen“ (5. Moses 7:16):**

*Du wirst alle Völker fressen, die der
HERR, dein Gott, dir geben wird. Du sollst
ihrer nicht schonen ...*



Gaza (spiegel.de)

Jetzt ist es zu weit gegangen, jetzt im Vernichtungskrieg gegen die Palästinenser wird es durch seine Führung (Netanjahu**) unverhüllt der Welt vorgeführt.**

Die Völker reiben sich die Augen, wenn auch nicht Regierungen wie die der BRD, die als blinde Gefolgsleute Israels sich nun als Deutsche WIRKLICH schuldig machen als Mittäter.

In pravda.tv lesen wir folgende bedenkenswerte Überlegungen:

Zum ersten Mal wird die Welt im TV-live Zeuge eines Verbrechens gegen die Menschlichkeit.

Die Vereinigten Staaten und Israel, die ihr Geschick seit langem vereinen, werden

beide für massenhafte Massaker in Gaza verantwort-wortlich gemacht.

Überall, außer in Europa, ziehen die Verbündeten Washingtons ihre Botschafter aus Tel Aviv ab. Morgen werden sie dies auch in Washington tun.

Alles geschieht, wie beim Zerfall der UdSSR, und es wird auf gleiche Weise enden:

Das amerikanische Imperium ist in seiner Existenz bedroht. Der Vorgang, der gerade erst begonnen hat, kann nicht gestoppt werden.

Während wir unsere Augen auf die Massaker an Zivilisten in Israel und Gaza gerichtet haben, nehmen wir weder die inneren Spaltungen in Israel und in den USA wahr, noch die beträchtlichen Veränderungen, die diese Tragödie in der Welt verursacht.

Zum ersten Mal in der Geschichte werden – live im Fernsehen übertragen – massenhaft Zivilisten getötet.



Hamburg 1943 (geo.de)

Zum ersten Mal? – Hier vergißt pravda.tv die Massentötungen Deutscher im 2. Weltkrieg: Allein 12 Millionen deutsche Zivilisten waren unter den Opfern. pravda.tv fährt fort:

Überall – außer in Europa – vereinen sich Juden und Araber, um ihren Schmerz herauszuschreien und nach Frieden zu rufen

...

Überall rufen Staaten ihre Botschafter aus Tel Aviv zurück und fragen sich, ob sie auch die nach Washington geschickten Botschafter zurückrufen sollen.

Unnötig zu erwähnen, daß die USA diesem

Spektakel nur widerwillig zugestimmt haben, aber sie haben es nicht nur zugelassen, sondern mit Subventionen und Waffen auch ermöglicht.

Sie haben Angst, nach ihrer Niederlage in Syrien, ihrer Niederlage in der Ukraine und vielleicht bald nach ihrer Niederlage in Palästina nun ihre Macht zu verlieren ...

Die westlichen Völker und Staatsmänner müssen jetzt Initiativen ergreifen, um aus diesem Schlamassel herauszukommen, ohne darauf zu warten, im Stich gelassen zu werden ...

Es besteht eine Dringlichkeit: Diejenigen, die als letzte reagieren, müssen die Zeche für alle bezahlen.

Schon jetzt sind viele Staaten des „Rests der Welt“ auf der Flucht. Sie stehen Schlange, um in die BRICS oder die Shanghaier Organisation für Zusammenarbeit aufgenommen zu werden.

... Das Verschwinden der Vereinigten Staaten wird zum Verschwinden der NATO und der Europäischen Union führen.

... In wenigen Jahren werden Israel und das „Amerikanische Imperium“ verschwinden ...

Soweit pravda.tv! Nun fragt sich



Verteidigung
sminister
Pistorius
(Bundesminis
terium für
Verteidigung
)

Hannes Zimmermann

angesichts der Absicht des Bundesverteidigungsministers **Pistorius**, der Ukraine weitere Kampfmittel zur Verfügung zu stellen:

Ein Paukenschlag war sie schon, die Ankündigung unseres Verteidigungsministers, die Militärhilfe für die Ukraine zu verdoppeln. Kann er

zaubern? Ist er ein Hasardeur oder ein kluger Taktiker?

In welcher Situation befindet er sich?

1. Die **Mali**-Truppe, die längst hätte zurückgezogen werden können und sollen, besteht fort. Was macht sie dort eigentlich? Konkret? Jeden Tag und jede Stunde?
2. Eine „robuste Brigade“ mit 4000 Soldaten hat er den **Litauern** versprochen, die dort an der Grenze zu Weißrußland stationiert werden soll. Gegen den Rat seiner Umgebung, die an der Fähigkeit zweifelt, dieses Versprechen einhalten zu können.
3. Die Bundeswehr selbst, deren Kampfkraft nach vieljährigem Herunterrüsten ohnehin nur unwesentlich oberhalb von Null einzuordnen ist, soll verstärkt werden. Der Wehrgedanke soll dem Volk vermittelt und die Bürokratie abgebaut werden.
4. Nun – neu – die **Ukraine**. Wird der deutsche „Doppel-Wumms“ dort das Blatt wenden? Oder wird sie den Krieg nur noch weiter verlängern mit Toten auf beiden Seiten und einer zerstörten ukrainischen Infrastruktur? Was machen – so die Frage – die übrigen Nato-

Partner?

5. Weitere Klein-Einsätze erfordern Führung, Organisation, Betreuung, Nachschub, Reparaturkapazitäten, Auslandszulagen mit 100 Euro pro Mann und Tag...
6. In Fernost kreuzt schon mal eine Fregatte, um aufzupassen, daß die **Chinesen** „nicht über die Stränge schlagen“. Und wenn doch? Was dann?
7. Und nun – ganz neu – eine weitere Landnahme **Israels** auf Kosten der **Palästinenser** mit „robustem Vorgehen“ der israelischen Armee im Gaza-Streifen. Könnte es nicht sein, daß die Nachbarn Israels nun dort einfallen, mit dem Ziel, Israel auf seine früheren Grenzen zurückzudrängen? Müßte unser Verteidigungsminister nicht massive Kräfte in Reserve halten, falls das passiert. Müßte er der von Merkel versprochenen, von Gauck aber relativierten „Staatsraison“ nicht nachdrückliches Gewicht verleihen, wenn dies erforderlich wird?
8. Die Staatsraison: Was ist das eigentlich? Ist sie mehr wert als das Papier, auf dem sie steht? Oder ist sie noch nicht einmal schriftlich festgehalten?

Oder – der Verdacht muß aufkommen – angesichts der vorgekommenen Verbrechen WILL er das vielleicht gar nicht. Er könnte argumentieren:

„Liebe Freunde, wie gerne würde ich Euch unterstützen, aber Ihr seht selbst: Mein Pulver ist verschossen“.

Oder wie es der Heeres-Inspekteur beim Einmarsch der Russen in die Ukraine ausgedrückt hat:

„Das Heer, das ich führen darf, steht mehr oder weniger blank da“.

Denkbar wäre auch, daß er dem UN-Generalsekretär **Guterres gut zugehört hat, der den Angriff der militant-islamistischen Terrororganisation Hamas auf Israel vom 7. Oktober klar verurteilt, aber auch gesagt, daß die Angriffe der radikalislamischen Palästinenserorganisation „nicht im luftleeren Raum erfolgt“ seien. Die Palästinenser würden seit 56 Jahren unter „erstickender Besatzung“ leiden.**

Oder hat er die von der Generalversammlung

der Vereinten Nationen am 09.12.1948 beschlossene Völkermordkonvention gelesen? (2 Artikel gem. Anlage).*

Also: Doch ein kluger Taktiker?

****) Völkermord-Konvention***

Übereinkommen über die Verhütung und Bestrafung des Völkermordes vom 9. Dezember 1948

Artikel II

In dieser Konvention bedeutet Völkermord eine der folgenden Handlungen, die in der Absicht begangen wird, eine nationale, ethnische, rassische oder religiöse Gruppe als solche ganz oder teilweise zu zerstören:

- a. Tötung von Mitgliedern der Gruppe;*
- b. Verursachung von schwerem körperlichem oder seelischem Schaden an Mitgliedern der Gruppe;*
- c. vorsätzliche Auferlegung von Lebensbedingungen für die Gruppe, die geeignet sind, ihre körperliche Zerstörung ganz oder teilweise herbeizuführen;*
- d. Verhängung von Maßnahmen, die auf die*

**Geburtenverhinderung innerhalb der Gruppe gerichtet sind;
e. gewaltsame Überführung von Kindern der Gruppe in eine andere Gruppe.**

Artikel III

Die folgenden Handlungen sind zu bestrafen:

- a. Völkermord,**
- b. Verschwörung zur Begehung von Völkermord,**
- c. unmittelbare und öffentliche Anreizung zur Begehung von Völkermord,**
- d. Versuch, Völkermord zu begehen,**
- e. Teilnahme am Völkermord.**